

wie sein Gewährsmann **Treviranus** die Gelegenheit zu solchen Beobachtungen vermieden, oder sey es, dass es ihm sonst nicht gelungen ist, das Rechte zu finden. Daraus, dass der Verf. selbst nur über ein Paar Beobachtungen am Schöllkraut spricht und keine einzige andere Pflanze gehörig verglichen hat, sollte man freilich vermuthen, dass er nur nach misslingenden Versuchen gesucht und sie desshalb auch gefunden hat. (Schluss folgt.)

Th. Fr. Lud. NEES ab **ESENBECK**, **Genera plantarum florum germanicæ iconibus et descriptionibus illustrata. Opus post auctoris mortem a Fr. Conr. Leop. SPENNER** et post hujus obitum ab **Al. PUTTERLICK** et **St. ENDLICHER** continuatum. Fasciculus **XXII**. Bonnæ sumpt. **Henry et Cohen**. 8.

Nachdem dieses in unsern Blättern bereits mehrmals rühmlichst angezeigte Werk durch den Tod **Spenner's** abermals eine Unterbrechung erlitten hatte und uns die Hoffnung auf baldige Fortsetzung durch **Hrn. Prof. Bischoff** vergebens war, sehen wir es von **Hrn. Dr. Putterlick** und **Endlicher** in **Wien** fortgesetzt.

Wie es schon aufs Neue schöne Hoffnungen erregt hatte, als **Hr. Prof. Spenner**, welcher selbst zeichnen konnte, es fortsetzte und dadurch der Werth bedeutend stieg, nachdem in den letzteren Heften eine sehr bemerkliche Ungenauigkeit eingetreten war, da die Analyse und Zeichnung nicht mehr botanischen Augen anvertraut gewesen schien, so dürfen wir auch jetzt das Beste für dessen Vollendung hoffen. **Hr. Putterlick** ist schon aus früheren Arbeiten als ein eben so genauer Analytiker wie geübter Darsteller bekannt und in **Hrn. Endlicher** sehen wir die beste Bürgschaft, dass die Beschreibungen eben so tüchtig seyn werden, wenn wir annehmen, dass derselbe den Text besorgt.

Das vorliegende Heft enthält noch denjenigen Rest der Gattungen der **Gramineæ**, welcher dieselben uns nun vollendet übergibt, wofür zugleich ein Titelblatt und systematische Uebersicht der Gattungen beigefügt sind. Jene Gattungen sind: **Arundo L.**, **Trisetum Pers.**, **Ventenata Koel.**, **Avena L.**, **Gaudinia Palis.**, **Danthonia DeCand.**, **Lophochloa Rehb.**, **Koeleria Pers.**, **Diplachne Lk.**, **Heteropogon Pers.** Die Zeichnungen sind sehr hübsch ausgeführt und die Figuren sehr zahlreich.

Im Text zu diesen Gräsern fiel uns die Unklarheit der Synonymie auf, aus der sich nicht leicht Jemand herausfinden kann, der nicht wieder mehrere andere Bücher herbeiholt, was bei einem solchen, bloss die deutschen Gattungen betreffenden Werke nicht seyn sollte, da es doch meist für vaterländische Botaniker und Lieb-

haber bestimmt ist. So z. B. ist bei *Ventenata* (welchen Namen noch 4 ganz verschiedene Gattungen führen) unten angeführt: „*Ventenata* Koel. *Avenae* sect. Reichenb. M. et K., dann in der Erklärung der Abbildungen *Ventenata bromoides* Koel.“ Wird man da nicht glauben, es sey also *Avena bromoides*? es ist aber *Gaudinia tenuis*. Ebenso steht z. B. bei *Trisetum* Pers. unten nach der Beschreibung „*Avenae* sect. *Trisetum* Reichenb. *Avenae* sect. III. M et K. bei der Erklärung der Abbildungen *Trisetum pratense*, man meint also doch wohl, es sey *Avena pratensis*; — es ist aber *Avena flavescens*. Möchte diess künftig nicht mehr der Fall seyn. — Bei den *Compositis* dieses Hefes ist diese Verwechslung nicht veranlasst, indem die Synonymie deutlich ist.

Die übrigen Tafeln enthalten Fortsetzung der *Compositae*, von denen noch 7 Tafeln nach des seel. Spinner's Zeichnungen gegeben sind, nämlich: *Aster* Nees. *Solidago* L. *Linosyris* Lobel. *Pulicaria* L. *Inula* L. *Asteriscus* Mönch. Die von Putterlick hinzukommenden sind: *Bellidiastrum* Mich. *Galatella* Nees. und *Tripolium* Nees

Es sind wie bisher sehr zahlreiche Zergliederungen meist gegen 30 Figuren und eine Inflorescenz gegeben; die Genauigkeit und Treue haben wir in diesem Hefte nirgends vermisst, glauben aber doch den Wunsch aussprechen zu dürfen, dass bei solchen grossen Familien, wie Gräser, Compositen etc., es wenig Uebersicht gewährt und die unterscheidenden Merkmale verschwinden, wenn bei jeder Gattung eine fast für die Familie hinreichende Analyse gegeben wird; diese wiederholten Darstellungen der Narben, Staubbeutelverwachsung u. s. w. ermüdet und lässt den Unterschied nicht leicht herausfinden, es würde eine solche Ausführlichkeit genügen bei jeder auch kleineren Unterabtheilung der Familie. Die künstlerische Ausführung ist sehr gut gelungen und dürfte eher etwas zu ausgeführt genannt werden. Möge denn aufs Neue das vielseitig erwünschte Unternehmen rasch fortschreiten und, da es kaum über die Hälfte seiner Aufgabe hinaus ist, dieses Ende schneller und theilweise gediegener erreichen, als an einigen früheren Stellen, um desto besser tadelnde Stimmen zu versöhnen.

S — n.

Personal - Notizen.

Ehrenbezeugungen. Bei der Säcularfeier der k. Universität Erlangen wurden unter andern auch folgende Botaniker zu Ehrendoctoren promovirt: a. von der medicinischen Facultät: Robert Brown in London, Lamb. Ad. Quetelet in Brüssel, Theodor Martius in Erlangen; von der philosophischen Facultät: Baron v. Delessert in Paris und Georg Graf v. Münster in Baireuth. — Die ungarische Akademie der Wissenschaften hat den Director des ungarischen Nationalmuseums August Kubinyi zu ihrem Ehrenmitgliede ernannt. — Prof. Stephan Endlicher in Wien

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1843

Band/Volume: [26](#)

Autor(en)/Author(s): Nees von Esenbeck Theodor Friedrich Ludwig

Artikel/Article: [Genera plantarum florae germanicae 717-718](#)